

Informationsvorlage

öffentlich

Vorlage Nr.: FB I/077/2016

Federführung: Fachbereich I	Datum: 21.07.2016
Bearbeiter: Jutta Zander	AZ:

Beratungsfolge	Termin	
Sozialausschuss	17.11.2016	

Gegenstand der Vorlage

Bericht Projekt AGIL

Beratungsgegenstand: Im Rahmen des Projektes AGIL unter Förderung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend wurden auf die Gemeinde Lemwerder bezogen Leitbilder, Leitlinien, Konzepte und Maßnahmen erarbeitet, die dem demografischen Wechsel gerecht werden. Der Rat der Gemeinde Lemwerder hat in seiner Sitzung am 18.12.2014 Leitbilder und Leitlinien als verbindlich anerkannt.

Es wurden am 25.02.2015 drei Arbeitsgruppen mit den Themen

- Koordination
- Veranstaltungen/Aktionen
- Strategie

gebildet. Die Arbeit aus diesen drei Gruppen wurde zuletzt am 17.09.2015 vorgestellt.

Gruppe Koordination:

Die Veranstaltungen in der Gemeinde Lemwerder werden quartalsweise rechtzeitig von den Vereinen, Verbänden und Institutionen erfragt. Die Ergebnisse werden im Einkaufsfreud vierteljährlich veröffentlicht. Außerdem sind die Veranstalter aufgerufen, ihre Veranstaltungstermine zum frühestmöglichen Zeitpunkt im Rathaus bekanntzugeben. Die Termine können kontinuierlich auf der Homepage der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. Ziel dieses Kalenders ist es, Programmüberschneidungen möglichst zu vermeiden. Zudem soll im Dezember ein Abstimmungstreffen mit den Anbietern von Seniorenveranstaltungen/Fahrten für eine grobe Jahresplanung stattfinden. Dies ist in einem gemeinsamen Gespräch angeregt worden.

Gruppe Veranstaltungen/Aktionen:

Im November 2015 wurde der 2. Lemwerder Seniorentag in der BEGU-Lemwerder veranstaltet. Teilgenommen haben ca. 30 Aussteller, Institutionen, Vereine und Verbände aus der Region. Unser Ziel war, Senioren - aber auch Menschen, die Senioren betreuen - aufzuzeigen welche Möglichkeiten es gibt, zufriedenstellend den 3. Lebensabschnitt zu gestalten bzw. bewältigen zu können.

Im Rahmen dieser Veranstaltung gab es eine Befragung u.a. zum Thema:

Wie gut sehen Sie sich für das Alter aufgestellt:

Ergebnis:

Sehr schlecht	Schlecht	Neutral	Gut	Sehr gut
4%	4%	18%	63%	11%

Aus dieser Befragung ergab sich ein weiterer Bedarf an Information zu den Themen: Patientenvorsorge, Erbrecht, Sanität- und Baufördermaßnahmen, Demenz, Diabetes Pflegeversicherung, Lebensmittel-Lieferservice, Hausnotruf, Seniorenkaffee

Informationsveranstaltungen zu verschiedenen Themen haben wir inzwischen angeboten, immer mit fachlich versierten Referenten.

Aus diesen Veranstaltungen heraus, aber auch aus der engen Zusammenarbeit mit dem Familienservicebüro und dem Senioren- und Pflegestützpunkt des Landkreises Wesermarsch heraus ergibt sich ein hoher Bedarf an:

1. Beratung von Senioren und deren Angehörigen
2. Informationsmaterial (was mache ich wenn, wann, wo?)
3. Tagespflege und Tagesbetreuung in Lemwerder und
4. Aufbau von Demenzgruppen hier in Lemwerder.

Dies muss für Verwaltung und Politik ein wichtiger Handlungspunkt in der nahen Zukunft sein.

Ein weiterer Punkt der Arbeit ist: Wohnen im Alter - in bezahlbarem Wohnraum für Senioren

Die AGIL Gruppe folgte einer Einladung von Frau Marie-Luise Schwarz von der Johanniter-Unfallhilfe. Sie arbeitet seit einiger Zeit in der Gruppe AGIL in Lemwerder mit. Sie leitet in Brake das "Vogelnest" - eine Einrichtung für Alltags- und Nachbarschaftshilfe zur Erleichterung des Lebens im gewohnten Umfeld.

Dort werden eine Menge möglicher Handlungsfelder gesehen und es wird an der Umsetzung gearbeitet, um Verwaltung und Politik entsprechende "Inputs" zu geben.

Gruppe Strategie:

Zusammenfassung

1. Wohnen und Wohnumfeld

Im Wesentlichen werden zurzeit folgende Maßnahmen zur Umsetzung des Leitbildes Wohnen und Wohnumfeld umgesetzt bzw. vorbereitet:

- ? Städtebauliche Entwicklung der Eschhof Siedlung
- ? Neubau barrierefreier Wohnungen an der Niedersachsenstrasse
- ? Vorbereitende Maßnahmen für eine Hintergrundbebauung bzw. Neuaufteilung von Grundstücken (Goethestrasse)
- ? Gestaltung des ehemaligen Bahndammgeländes als Begegnungsraum

2. Strategien im Älterwerden

Es werden verstärkt Sport- und Informationsveranstaltungen für die „Zielgruppe Senioren“ angeboten. Beratungsangebote verschiedener Organisationen sind im ehemaligen Arbeitsamt etabliert.

3. Soziale Integration

Die bisher etablierten Angebote bestehen weiter, eine Ergänzung und Ausbau wäre wünschenswert. Der Bereich Handel entwickelt sich positiv weiter. Ein Geschäft erhielt die Auszeichnung „Ausgezeichnet generationenfreundlich“ des HDE (Handelsverband Deutschland)

4. Generationenübergreifende Aktivitäten

Die Kommune und Vereine haben zu diversen Aktionen aufgerufen, bei denen sich Jung und Alt begegnen konnten.

Empfehlung zu Handlungsfeldern 2016 und 2017

- Barrierefreie Verkehrsräume schaffen. Seitens des Bauamtes wurden erste Initiativen entwickelt, ein Fuß- und Radweg Kataster zu erstellen. Dort dokumentierte Maßnahmen sollten baldmöglichst Eingang in die Finanzplanung finden.
- Berücksichtigung der Anregungen aus dem AGIL Abschluss Bericht bei der Entwicklung des Sanierungskonzeptes Eschhofsiedlung
- Organisation von Mitfahrgelegenheiten (vgl. BMVI Modellprojekt)
- Umsetzen neuer Vertriebswege im Einzelhandel

Aktuelle Themen der Strategiegruppe

Die Strategiegruppe erarbeitete ein Konzept zur Entwicklung der Edenbüttler Teiche und bewarb sich damit um Fördermittel. Der Antrag wurde abgelehnt. Im Zuge der Gestaltung des ehemaligen Bahndamms sollen Elemente dieses Konzeptes erneut zur Diskussion gestellt werden.

Der Landkreis Wesermarsch, die Projektförderung, ist in folgende wesentlichen Fördermaßnahmen aufgenommen worden:

- Regionalentwicklung Leader „Wesermarsch in Bewegung“
- Versorgung und Mobilität Modellregion (BMVI)

Zudem ist der Landkreis auf dem Weg im Rahmen der

- Bildungsregion Wesermarsch
- Gesundheitsregion Jade-Weser

Zu allen Bereichen hält die Strategiegruppe Kontakt.

Im Projekt „Versorgung und Mobilität Modellregion Landkreis Wesermarsch“; dort das von der VW Stiftung geförderte „NEMo“ (Nachhaltige Erfüllung von Mobilitätsbedürfnissen im ländlichen Raum), wird eine Projektbeteiligung Lemwerders vorbereitet.

Fazit

Wesentliche Elemente der Leitbilder sind in der Periode 2015 / 2016 beachtet und in Teilen bereits umgesetzt. Die Aktivitäten sind weiter zu führen. Die Handlungsfelder 2016 / 2017 sind für den neu gewählten Gemeinderat als Empfehlungen gedacht. Die AGIL Akteure stehen für Gespräche bereit.